

TE OGH 2004/11/23 10Ob76/04f

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.11.2004

Kopf

Der Oberste Gerichtshof hat als Revisionsgericht in Arbeits- und Sozialrechtssachen durch den Senatspräsidenten des Obersten Gerichtshofes Dr. Bauer als Vorsitzenden und durch die Hofräte des Obersten Gerichtshofes Dr. Tittel, Dr. Fellingner, Hon. Prof. Dr. Neumayr und Dr. Schramm als weitere Richter in der Rechtssache der klagenden Parteien 1. Wilhelm R*****, Anlageberater, *****, und 2. Dr. Wilfried S*****, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, *****, beide vertreten durch Neumayer & Walter Rechtsanwälte-Partnerschaft in Wien, gegen die beklagte Partei Dr. Günther Hödl, Rechtsanwalt, Schulerstraße 18, 1010 Wien, als Masseverwalter im Konkurs über das Vermögen der B***** Beratungs GmbH, *****, und der Nebenintervenientin auf Seiten der beklagten Partei W***** Versicherungs AG, *****, vertreten durch Dr. Andreas A. Lintl, Rechtsanwalt in Wien, wegen Feststellung (EUR 162.652,93) infolge außerordentlicher Revision (und richtig auch Rekurses) der Nebenintervenientin gegen das Urteil (und den Beschluss) des Oberlandesgerichtes Wien als Berufungsgericht vom 9. September 2004, GZ 5 R 52/04k-31, den Beschluss gefasst:

Spruch

Die Revisionsbeantwortung der klagenden Parteien wird zurückgewiesen.

Text

Begründung:

Rechtliche Beurteilung

Die nicht aufgetragene Revisionsbeantwortung der beklagten Partei ist beim Obersten Gerichtshof erst am 18. 11. 2004, somit nach Beschlussfassung über die Zurückweisung der außerordentlichen Revision der klagenden Partei durch den Obersten Gerichtshof am 9. 11. 2004 eingelangt.

Anmerkung

E75399 10Ob76.04f-2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2004:0100OB00076.04F.1123.000

Dokumentnummer

JJT_20041123_OGH0002_0100OB00076_04F0000_000

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at